

	<p>Object: Armin verabschiedet sich von Thusnelda</p> <p>Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de</p> <p>Collection: Kunstgeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventory number: K 2009/0169/2009</p>
--	---

Description

Der Düsseldorfer Maler und Illustrator Johannes Gehrts hat den Moment des Abschieds vor der Varusschlacht als Topos für sein Werk gewählt. Der germanische Fürstenson Arminius (genannt Hermann), verabschiedet sich von seiner Frau Thusnelda. Sie legt ihm liebevoll den Arm auf die Schulter, doch der Held schaut in die Ferne, die Schlacht bereits vor Augen. Um seinen rechten Arm hängt der Flügelhelm, der besonders im 19. Jahrhundert zu einem Charakteristikum des Cheruskers Hermann wurde.

Das Gemälde ist unten rechts mit Joh. Gehrts signiert. Es ist in der Dauerausstellung des Lippischen Landesmuseums im Haus Ameide zu sehen.

Basic data

Material/Technique: Ölfarbe; Leinenstoff / gemalt
Measurements: (H x B) 176 x 139 cm

Events

Painted	When	1884
	Who	Johannes Gehrts (1855-1921)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Teutoburg Forest

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Publius Quinctilius Varus (-46-9)
[Relation to person or institution]	Where	
	When	
[Relation to person or institution]	Who	Arminius (-17-21)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Germanic peoples
	Where	

Keywords

- Painting
- Parting

Literature

- Amerlan, Frieda und Gehrts, Johannes (1915): Götter und Helden der alten Germanen. Berlin
- Berke, Stephan (2009): Mythos - 2000 Jahre Varusschlacht.